

## Vierte hat wieder gute Karten im Kampf um den Klassenerhalt

Geschrieben von: Rainer Lepak  
Dienstag, den 17. März 2015 um 20:16 Uhr -

---

Mit einer ganz starken Leistung am Montag, dem 16. März, konnte unsere vierte Mannschaft in Schochwitz wieder selbst die Grundlage zum Erhalt der Klasse legen, noch dazu wo im letzten Spiel der Rückrunde mit der 3. Mannschaft von Aufbau Schwerz ein unmittelbarer Konkurrent dazu empfangen wird.

Durch den Sieg gegen die zweite Mannschaft von Schochwitz konnte die rote Laterne in der Tabelle der Kreisliga abgegeben werden.

Eisdorf startete in die Begegnung mit einer geschlossenen ganz starken Doppel-Leistung. Erst zum zweiten Mal gelang der Mannschaft in dieser Saison in allen drei Begegnungen zu punkten. Es wurden zwar immer vier Sätze benötigt, aber das zeugt auch davon, dass eigentlich nie die Gefahr bestand hier ein Spiel abgeben zu müssen.

Schochwitz konnte danach allerdings schnell wieder zum 3:3 ausgleichen, da es Lutz Germo, Steffen Berger und Holger Wohlrab nicht gelang den eigenen Vorsprung auszubauen.

Ganz wichtig in dieser Phase war der erkämpfte Punkt von Wolfgang Däne im 5. Satz, in einem Spiel, wo er auch schon 2:1 zurück lag.

Dirk Butterling konnte dann die Führung auf zwei Punkte Vorsprung erhöhen, die dann auch nicht mehr abgegeben wurde.

Wichtig war der errungene achte Punkt von Holger Wohlrab gegen Thomas Skierlo in einem sehr engen Spiel, welches auch über fünf Sätze gespielt werden musste.

Ralf Germo und Dirk Butterling ließen dann im Anschluss auch nichts mehr zu für Schochwitz und stellten den 10:5-Sieg sicher.

## **Vierte hat wieder gute Karten im Kampf um den Klassenerhalt**

Geschrieben von: Rainer Lepak

Dienstag, den 17. März 2015 um 20:16 Uhr -

---

Bei Schochwitz konnte einzig Holger Schröter im mittleren Paarkreuz beide Einzelspiele für sich entscheiden. Roland Gayda und Olaf Strobach vermochten ihre Erfolge im 2. Teil gegen Steffen Berger und Lutz Germe nicht zu wiederholen, was zwischenzeitlich auch zur Stärkung des Eisdorfer Siegeswillen beigetragen hatte.

Die gesamte Abteilung Tischtennis, die sich vom Wollen der vierten Mannschaft in der Rückrunde überzeugen konnte, drückt ihr nun die Daumen im Kampf dabei die Klasse zu halten.